

NDB-Artikel

Artaria, Giovanni Battista Architekt und Stukkator, * um 1660 Arogno bei Lugano.

Genealogie

S →Giuseppe Artaria (1697–1769), Stukkator, zuletzt am Hofe der Kurfürsten von Köln.

Leben

A. baute (zusammen mit Genone) den Dom zu Fulda und errichtete einige Bauten in Rastatt. Gemeinsam mit seinem Sohne war er dann in Norddeutschland, den Niederlanden und England tätig. Die beiden A. waren berühmt wegen ihrer Stukkaturen, die sie meisterlich in die Architektur einzubauen verstanden und denen sie die Festigkeit und das Aussehen von Marmor gaben.

Literatur

J. Meyer, Allgem. Künstler-Lex. II, 1878;

C. Brun, Schweiz. Künstler-Lex. I, 1905;

ThB.

Autor

Heinz Merten

Empfohlene Zitierweise

, „Artaria, Giovanni Battista“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 401 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
